

Druckdaten einfach machen mit BAS!



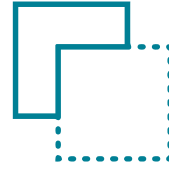
01 Bildelemente



In der Druckdatenvorlage eingezeichnet befinden sich die Naht- und Schnittlinien. Wichtige Bildelemente sollten weit genug weg von diesen Linien eingefügt werden, um ein Abschneiden zu vermeiden!



02 Hintergrund



Hintergrundfarben und -muster bis zur Schnittlinie außen einfügen, um weiße Blitzer zu verhindern.



03 CMYK



Das Farbprofil CMYK wird klassischerweise im Print verwendet, andere Farbprofile (z.B. RGB) könnten zu Farbabweichungen führen.



04 Pantone / CMYK



Die Umwandlung von Pantone in CMYK Farben ist möglich, jedoch sollte der Pantone-Wert in der E-Mail zu den Druckdaten mitgeschickt werden.



05 Tiefschwarz



Für ein tiefschwarzes Farbergebnis sollten die CMYK-Werte c:60/m:50/y:40/k:100 angegeben werden.



06 Auflösung



Für ein optimales Ergebnis beim Fotodruck empfehlen wir eine Auflösung von mindestens 300 dpi.



07 Firmenlogo



Logos sollten als offene Vektor- oder als eps-Datei eingefügt werden.



08 Schrift als Pfade



Schriftfelder und Texte sollten für den Druck in Pfade umgewandelt werden.



09 Hilfslinien



Die finale Datei sollte nur noch die Grafik und äußere Schnittlinie enthalten. Alle anderen Hilfslinien sollten gelöscht werden.



10 Dateiformat



Gespeichert werden sollte das Dokument im PDF-X3 Format oder als „Dokument-CYMK-Coated FOGRA39(ISO 12647-2:2004)“.



11 Freigabe



Nach Erhalt sollte unbedingt der Korrekturabzug freigegeben werden! Ohne können wir nicht starten.